

Ernst Bloch

Die Lehren von der Materie

Suhrkamp Verlag

INHALT

DIE LEHREN VON DER MATERIE, DIE BAHNUNGEN IHRER FINALITÄT UND OFFENHEIT

Denken des Leibs.	7
Vorsokratisches Stoffleben.	8
Materialismus und »große Philosophie«.	9
Materie als Unbestimmtheit und gärende Bestimmbarkeit (<i>Platon, Aristoteles</i>).	15
Materie als natürliche Wertbestimmtheit; untere und intelligible Materie (<i>Epikur, Stoa, Plotin</i>).	20
Materie als Schoß der Formen, als Prinzip der Individuation und Quantität, als Fundament (<i>Avicenna, Avicenna - Averroes, Thomas, Duns Scotus</i>).	27
Materie als Größe und Ausdehnung; ganz anders: als organische Weltgöttin (<i>Galilei, Hobbes, Descartes; Bruno</i>).	39
Materie, gesehen in Gott; als Ausdehnungs-Attribut Gottes (<i>Malebranche; Spinoza</i>).	47
Materie als nur mechanisches Gebilde (<i>La Mettrie, Holbach</i>).	54
Materie als vitales und als dynamisches Gebilde; Ding an sich (<i>Robinet, Leibniz, Kant</i>).	61
Nochmals Kant: Materie und Ding an sich	81
Materie als Nicht-Ich und im Aufstieg Schwere-Licht-Leben (<i>Fichte, Schelling</i>).	86

Materie im dialektischen Weltgeist (<i>Hegel</i>)	105
Materie als Keim des Menschen; als Brandmauer gegen Dämonen und als zukünftiger Kristall (<i>Oken, Baader</i>).133
Materie als Vordergrund und Schlaf (<i>Schopenhauer, Bergson, E. v. Hartmann</i>)	145
Sinnlichkeit als das einzig Wahre; der materielle Mensch (<i>Czolbe, Feuerbach</i>).163
Bürgerliche Auflösungen der mechanischen Materie (<i>Mach, F. A. Lange</i>).171
Übergang / Marxistisch eingeleitete Präzision der eigentlich materialistischen Crux: Aporie Sein - Bewußtsein, Antinomie Quantität - Qualität (<i>Marx, Engels, Lenin</i>).179

ZUM KÄLTESTROM - WÄRMESTROM IN NATURBILDERN

Offene Krise.191
»Verschwundene«, formalisierte, aber auch energietisch gefaßte Materie in der gegenwärtigen Physik; Formalismus und Dialektik.191
Exkurs über Engels' Versuch »Dialektik der Natur«	234
Kältestrom und Wärmestrom, doch beide zugleich	247